



Pfarrkirche

FRÜHLING

Achtsamkeit
Umweltreingewonnen
Frei
Erfahrungen
Realität
Spüren
Treue
Eintauchen
Hören
Umgang miteinander
Nähe
Glaubensstiefen ...



und das nicht nur zur Osterzeit!

Christine Hirschmann



AUFERSTEHUNG
BEDEUTET FÜR MICH ...

Zuerst dachte ich, diese Frage ist gar nicht so leicht zu beantworten. Daher machte ich eine kleine Frage-
runde bei Freunden, was sie unter Auferstehung ver-
stehen. Ich war überrascht über die verschiedenen Ant-
worten: Vom „Aufstehen in der Früh“ bis hin, dass der
Geist Jesu unter uns lebt. Mir persönlich kommt immer
wieder das Wort Wandlung in den Sinn. Wenn etwas
beendet oder gestorben ist (sei es durch einen Streit,
Verlust oder natürlichem Tod), bedeutet das nicht auto-
matisch, dass das AUS in Stein gemeißelt ist. Es besteht
immer wieder die Möglichkeit, dass es einen Neube-
ginn / eine Auferstehung gibt. Ich denke an das Thema
Jungshar. In Gesprächen mit ehemaligen Jungshar-
kindern (inzwischen schon Eltern oder Großeltern) hat
mich ihr Leuchten in den Augen dazu motiviert, den
Jungshargeist wieder zu beleben. Ich finde es toll, dass
die Kinder jetzt ebenfalls dieses christliche Gemein-
schaftsgefühl bei den Jungshartreffen oder am Jung-
sharlager erleben können. *Helmut Teschl*

Auferstehung ist für mich als Christin eine Beson-
derheit unseres Glaubens. Der Gedanke an die Auf-
erstehung gibt mir Hoffnung und Zuversicht nicht zu
verzweifeln, wenn ich mich mit dem Tod auseinan-
dersetzen muss und ich mich frage, was kommt nach
dem Tod? Der Glaube an die Auferstehung erleichtert
mir das Abschiednehmen von geliebten Menschen.
Zu Ostern feiern wir die Auferstehung. Im Vorfeld ha-
ben wir die Fastenzeit, welche die Möglichkeit gibt,
wieder mal über das Leben nachzudenken, vielleicht
sogar Änderungen anzustreben. Die Auferstehung ist
für mich etwas ganz Positives, wenn auch das Drum-
herum im Alltag oft etwas „knackig“ ist. *Angela Gölles*

Für mich bedeutet Auferstehung Neubeginn, Ankom-
men. Nach einer Winterruhe erwacht die Natur aus
dem Winterschlaf und sprießt langsam aus der Erde.
Eine Auferstehung im Kreislauf der Natur. Auch wir
Menschen erwachen aus dem Winterschlaf. Die dunk-
le Zeit ist bald vorüber und auch wir sprühen wieder
voller Energie. Fastenzeit, auf etwas zu verzichten, für
mich auch immer eine Zeit, meinen Körper von allen
Schadstoffen zu befreien, Neubeginn für Körper und
Geist. Hier hilft mir die Meditation, zu mir selbst zu
finden und bei mir anzukommen. „Es ist das Ende der
Welt, sagte die Raupe. Es ist ein ganz neuer Anfang,
sagte der Schmetterling!“ *Romi Fuik*

Wenn ich den Begriff Auferstehung höre, denke ich
an Hoffnung und Beständigkeit. Die Hoffnung auf
ein Leben nach dem Tod und der Glaube an die Be-
ständigkeit des Lebens über den Tod hinaus. Aufer-
stehung bedeutet für mich Vergebung. Es ist wichtig,
Menschen deren Handlungen zu verzeihen. Nicht nur
um Frieden mit dem Gegenüber zu schließen, son-
dern auch um Frieden für sich selbst zu finden. Mit
Auferstehung verbinde ich außerdem das gemeinsa-
me Feiern des Osterfests im Beisammensein der Fa-
milie und das damit verbundene Ende der Fastenzeit.
Katharina Schrei

Das Thema ist sehr schwierig für mich. Ich weiß nicht
was ich schreiben soll. Mir fällt nichts ein. In dieser
Nacht hatte ich einen Traum von einem ganz lieben
jüngeren Arbeitskollegen, der leider vor ca. einem Jahr
plötzlich verstorben ist. Mir träumte, dass er noch in der
Firma sei. Dass er krank war und wir in der Firma wie-
der ganz normal zusammen arbeiten würden. *Josi Matz*



WORT DES PFARRERS

Das größte Fest der Christenheit, OSTERN, steht vor der Tür!
Wie bei jedem Fest gibt es eine intensive Vorbereitung, die
Fastenzeit, auch österliche Bußzeit genannt. Und die intensi-
ve Feier dauert weitere 7 Wochen, 50 Tage, bis Pfingsten an!
Ist zum Feiern zumute? Ich denke JA, denn bei allen Krisen
(die hat es immer schon gegeben), in allen Erschütterungen
und Unsicherheiten, braucht es erst recht Vertrauen und Zu-
versicht, die ich im Glauben erleben kann, um das Licht der
Hoffnung nicht zu verlieren! Fastenzeit ist auch ein Hinein-
schauen in sich selber, so gut es eben die äußeren Lebensum-
stände zulassen, um das Wesentliche und Notwendige nicht
aus den Augen zu verlieren.

„Dass du glaubst, bedeutet, dass du Antwort auf die Liebe
gibst, die dich beruft. Wenn dir diese Gnade fehlt, bist du ohne
Glauben. Das ist nicht die verschuldete, sondern die erlittene
Gottlosigkeit.“ (Martin Schleske, Herztöne – Lauschen auf den
Klang des Lebens) Eine Bemerkung zum Zeitgeist sei mir er-
laubt: das mechanistisch-materialistische Weltbild der Aufklä-
rung scheint fröhliche Urstände zu feiern. Der Mensch ist groß-
teils auf den Körper reduziert (Corona), die Welt können nur wir
selber retten (Klima) und miteinander Reden oder gar Friedens-
verhandlungen zu suchen, geht in einem manichäischen Welt-
bild nicht (da gibt's nur Gut und Böse). Andersdenkenden wird
nicht mit Argumenten, sondern mit Diffamierungen oder Nega-
tiv-Framing (was mir nicht passt, ist schlecht) begegnet, sodass
sich viele nichts mehr zu sagen trauen. Und wo der Glaube an
Gott abhanden gekommen ist, kommt schnell der moralische
Zeigefinger!

„In Politik und Wissenschaft ist man sich sicher, dass es im
Universum außerhalb von Zufall und Materie keine weiteren
Instanzen gibt... Im materialistisch- sozialistischen Weltbild ist
alles verhandel- und modellierbar: Biologisches Geschlecht,
persönliche wie kollektive Identität, Klimazyklen und natürlich
auch das komplexeste biologische System überhaupt, die Im-
munabwehr. Beim spirituell-transzendenten Weltbild stehen je-
doch alle Politikansätze der Neuzeit unter starkem Vorbehalt.“
(so der Psychologe und Künstler Raymond Unger) Oder wie
es der russische Philosoph im 19. Jh., Nikolaus Berdjajew aus-
drückte: „Glaube, dem die Tür versagt, steigt als Aberglaub´ ins
Fenster, wenn die Götter ihr verjagt, kommen die Gespenster.“

Einige Hinweise auf die Feier der Hl. Woche, die Karwoche:
dass es in Kirchberg erstmals keine Gründonnerstags-Abend-
mahlfeier gibt, ist dem Seelsorgeraum geschuldet. Es wird in
naher Zukunft nicht mehr Priester geben und in Absprache mit
dem Feldbacher Pfarrer Markus Schöck, gibt es eine gemeinsa-
me Feier in Feldbach, zu der alle Pfarren des Seelsorgeraums
eingeladen sind. Ich möchte, heuer bereits 65 Jahre alt und die
meisten meiner Schulkollegen sind bereits in Pension, anfangen
leiser zu treten. Die Seelsorge ist mir weiterhin ein Anliegen.
Aber es gilt unter den gegebenen Voraussetzungen (z. B. we-
niger Priester) Modelle für die nähere Zukunft zu finden, was
auch heißt, nicht immer alles haben zu können! Ich bin dank-
bar für die Wortgottesleiter und deren Bereitschaft mitzuhelfen,
aber gerade am Gründonnerstag geht es um die Einsetzung der
Eucharistie. Ansonsten bemühe ich mich und wir uns, in jeder
Pfarre vieles anbieten zu können! *Frohe Ostern wünscht Bernhard Preiß*

NEUIGKEITEN NEWS & AUFRUFE

OSTERN IM ÜBERBLICK

Osterkommunion: Wenn Sie für Ihre Angehörigen eine
Osterkommunion zuhause haben wollen, bitten wir
Sie dies umgehend in den Pfarrkanzleien anzumelden.
Gründonnerstag: In St. Margarethen gibt es für den
Pfarrverband eine gemeinsame Gründonnerstagsliturgie.
Der Seelsorgeraum Feldbach bietet ebenfalls eine ge-
meinsame Feier an, zu der auch alle Kirchberger:innen
herzlich eingeladen sind. **Fastenzeit Kreuzweg-Beten:**
Während der Fastenzeit wird in Kirchberg immer sonn-
tags um 08:15 Uhr und in St. Margarethen immer freitags
um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche der Kreuzweg gebetet.
Kinderkreuzweg: Am Karfreitag findet in beiden Pfarren
ein Kinderkreuzweg statt. In St. Margarethen übernimmt
die Jungshar die Gestaltung, in Kirchberg die Firmlinge.
Osterspeisensegnungen: Auch heuer wird die Caritas-
Haussammlung wieder im Rahmen der Speisensegnun-
gen durchgeführt. Ihre Spende geht direkt an bedürftige
Menschen in der Steiermark. Danke! Nachfolgend die
Einteilung und die Beginnzeiten:

ST. MARGARETHEN/RAAB	
07:00	Feuersegnung
08:30	Takern I
08:30	Takern II
09:00	Entschendorf
09:00	Vötz
09:00	Mößlreith
09:30	Sulz
09:30	Glawoggen
09:30	Dirnreith
09:30	Sulzbach
09:30	Kroisbach
10:00	Zöbing
10:00	SeneCura Pflegeheim
10:00	Goggitsch
10:00	Steinberg
10:30	Kaplanberg
11:00	Großgier
12:00	Pfarrkirche St. Marg./R.
15:30	Marterl Berghold Sulzberg

KIRCHBERG/RAAB	
07:00	Feuersegnung
08:00	Zöbingberg
08:00	Erbersdorf
08:15	Siegersdorf
08:30	Studenzen
09:00	Fladnitz
09:00	Berndorf
09:30	Wörth
09:45	Lormanberg
10:00	Hof
10:00	Tiefenitz
10:15	Oberdorfberg
10:45	Mehlteuer
11:00	Radersdorf
12:00	Pfarrkirche Kirchberg

Emmausgang: Am Ostermontag führt der Emmausgang
zur Karner-Kapelle. Dort gibt es um 10 Uhr eine Hl. Mes-
se. Näheres siehe Seite 9.

Angela Gölles & Irmgard Bauer

■ VOM PFARRBLATT ZUR PFARRINFO

Das vergangene Redaktionsjahr unseres Blattes war turbulent.
Wir bemühen uns stets der Kommunikationsverantwortung
zwischen beiden Pfarren gerecht zu werden und gleichzeitig
Inhalte der Diözese zu transportieren. Dieser Spagat war und
ist nicht einfach. Inhaltliche Debatten werden intensiver und
erfordern mehr Zeit. Um Druck herauszunehmen und hitzige
Meinungsverschiedenheiten abzukühlen, wurde deshalb ab
Herbst der Themenblock reduziert und mit der Winteraus-
gabe die neue Pfarrinfo umgesetzt. Die Aufschrift bezüglich
der neuen Pfarrinfo waren groß, zeigten jedoch, dass sich das
gewohnte Pfarrblatt großer Beliebtheit erfreute. Die Kritik am
Format wurde sofort umgesetzt und zur besseren Inhaltsba-
lance Katharina Schrei mit der redaktionellen Leitung betraut.
Mit dem Konzept der neuen Pfarrinfo können wir flexibler auf
spontane Veränderungen reagieren und trotzdem für jede Pfar-
re regionale Berichterstattung ermöglichen. Die Rückkehr zum
Umfang des alten Pfarrblatts bleibt derweilen ungewiss, da in
Zukunft mit dem „Leisetreten“ von Pfarrer Bernhard Preiß die
Zusammenführung religiöser Feierlichkeiten über die Pfarr-
verbandsgrenzen hinaus, unumgänglich werden. Im neuen
„Seelsorgeraumblatt Feldbach“ finden Termine und Berichte
aus Kirchberg bereits Platz. Eine doppelte Auflage zweier
Blätter wird für diese Pfarre auf Dauer keinen Sinn machen. Bis
hierfür endgültige Entscheidungen seitens der Pfarrverbands-
bzw. Seelsorgeraumleitung fallen, fungiert Katharina Schrei als
neue Ansprechperson für das Pfarrinfoteam und ich darf mich
ausschließlich auf die Layoutierung fokussieren. Berichte und
Bilder ab sofort bitte an pfarrinfo.kbmg@gmail.com übermit-
teln. Sammeldschluss und Veröffentlichungstermin entnehmen
Sie bitte der letzten Seite. *Julia Fellner*

■ PFARRINFO-BEITRAG

Wir bemühen uns mit viel ehrenamtlichem Engagement die
Aufwandskosten für das Blatt möglichst gering zu halten,
doch Fixkosten sind zu decken. Deshalb bitten wir Sie auch
heuer wieder um Ihre Spende. In der Pfarre St. Margarethen
ist dieser Ausgabe ein Zahlschein beigelegt, in Kirchberg
werden die Pfarrblattasträger den Jahresbeitrag einkassieren.
Ein herzliches Vergelt's Gott! *Das Pfarrinfoteam*

Info Kirchberg: Bitte auch die „Alle Welt“ mit € 15,- und die „Leben jetzt“
(vormals „Stadt Gottes“) mit € 43,20 in der Pfarrkanzlei bezahlen.

■ STATISTIK 2023

Taufen.....	KB 35 MG 39
männlich.....	KB 19 MG 20
weiblich.....	KB 16 MG 19
von auswärtigen Pfarren.....	KB 14 MG 9
auswärts getauft.....	KB 3 MG 4
Erstkommunionkinder.....	KB 40 MG 40
Tischmütter.....	KB 15 MG 20
Firmlinge.....	KB 34 MG 28
Firmhelfer.....	KB 10 MG 10
Trauerungen.....	KB 6 MG 7
Todesfälle.....	KB 45 MG 38
Männer.....	KB 26 MG 21
Frauen.....	KB 19 MG 17
ältester Mann.....	KB 96 MG 95
älteste Frau.....	KB 93 MG 97
Kirchenaustritte.....	KB 42 MG 41
Wiederaufnahmen.....	KB 7 MG 4



EHRUNG MINIS & MESNER

Danke an Cilli Krenn für 20 ehrenamtliche Dienstjahre als Mesnerin. Danke an Meinhard Lafer für 17 eifrige Ministrantenjahre sowie an Andrea Hirschmann, die heuer 20 Jahre als Ministrantin ihren Dienst mit Begeisterung und Eifer tut. Cilli und Meinhard wünschen wir in ihrem wohlverdienten „Ruhestand“ alles Gute, viel Gesundheit und Segen im neuen Jahr bzw. in Zukunft. Andrea will uns weiterhin mit ihrem Eifer und Engagement unterstützen. Wir wünschen somit auch ihr alles Gute im neuen Jahr und für die Zukunft. Kevin Franz



HERBERGSUCHE



TURMBLÄSER

Roratengestaltung & Mettenempfang durch den Musikverein Kirchberg/Raab



STERNSINGEN 2024



Ich möchte mich noch einmal bei den sehr fleißigen Sternsängern für ihren Einsatz bedanken. In unserer Pfarre wurde das schöne Ergebnis von € 18.295 ersungen. Monika Neuhold

20-C+M+B-24



SUPPENSONNTAG

Familienfasttag - Suppen Sonntag, 18. Februar 2024. Ein herzliches Dankeschön an alle Suppenköche:innen und allen Helfern. Wir konnten als Pfarre die Aktion Familienfasttag mit insgesamt € 1.320,- (Einnahmen: Spenden für Suppen € 747,50 und Opfergeld bei der Hl. Messe € 572,50) unterstützen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen SpenderInnen. Ein ganz besonderer Dank gilt den Firmgruppen von Fr. Jasmin Url und von Fr. Monika Wallner für die tatkräftige Unterstützung in der Pfarrkirche und im Pfarrheim. Barbara Leitgeb



AKTIONEN DER FIRMLINGE

(Auflistung aller Firmlinge und Begleiter:innen siehe Seite 6)

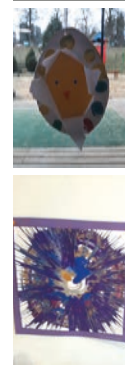


ERSTKOMMUNION VORSTELLUNG

„Du bist ein Ton in Gottes Melodie – Nehmt Gottes Melodie in euch auf!“ Gott ist wie ein Komponist. Er schenkt dir den Ton, den du in deinem Leben zum Klingen bringen kannst. Gott ist wie ein Dirigent, er zeigt dir den Klang, der in dir steckt. Lass dich ein auf Gottes Melodie. Ich wünsche euch eine spannende und interessante Vorbereitungszeit auf das Erstkommunionfest. Gabi Häusler (Auflistung aller Erstkommunionkinder und Tischeltern siehe Seite 7)

Im Kindergarten wird Ostern als Fest der Hoffnung und Freude gefeiert. In Form von Geschichten, Liedern, Kreisspielen, Sprüchen, Experimenten und Basteleien wird den Kindern die Geschichte von Jesu Auferstehung nähergebracht. Osterpinzen werden gebacken, Palm-buschen gebunden, Eier verziert. Ostern ist reich an Bräuchen und Symbolen. Brauchtum verbindet uns mit der Gemeinschaft, fördert die Zusammengehörigkeit und bleibt in unseren Gedanken und Herzen lebendig. Das gibt uns einen starken Rückhalt und unseren Kindern Wurzeln.

Beliebtes Spiellied für Kinder zu Ostern: „Häschen in der Grube saß und schlief, saß und schlief. Armes Häschen bist du krank, dass du nicht mehr hüpfen kannst? Häschen hüpf, Häschen hüpf, Häschen hüpf!“ Das Kindergarten team



KINDERGARTEN

■ TAUFEN IN ST. MARGARETHEN/RAAB

Nora Prem Eltern: Thomas Peter Prem und Verena Fleischhacker
Josephina Rominger Eltern: Karl Rominger und Kristina Pallitsch
Leona Julia Wallner Eltern: Thomas Karl Puntigam und Lisa Wallner

■ TAUFEN IN KIRCHBERG/RAAB

Julia Pfeifer Eltern: Markus Reicht und Simone Pfeifer, Fladnitz
Matteo Zipper Eltern: Patrick Wagner und Sabrina Zipper, St. Marein bei Graz
Anna Theresia Steiner Eltern: Ing. Stefan Steiner und Karoline Stefanie Steiner, geb. Faßold, Ungerdorf
Ella Rath Eltern: Karl-Heinz Leßna und Franziska Rath, Kirchberg
Hannah Liendl Eltern: Philip Scheucher und Sabrina Gabriela Liendl, Graberberg
Milia Mertschnigg Eltern: Rene Manfred Schrei und Jasmin Mertschnigg, Kirchberg
Alexander Friedl Eltern: Bernhard Friedl und Stephanie Friedl, geb. Neubauer, Wörth

■ GEBURTSTAGE KIRCHBERG/R. (März – Mai)

100 Jahre Karoline Ulrich Wörth
98 Jahre Mathilde Matzold Wörth
98 Jahre Angela Gasper Mehlteuer
98 Jahre Elfriede Wesselowitsch Mehlteuer
98 Jahre Helene Christandl Wörth
96 Jahre Herta Röhrenböck Fladnitz
94 Jahre Edeltraud Neumeister Kirchberg
94 Jahre Ingeborg Swatschina Studenzen
93 Jahre Mathilde Linhardt Kirchberg
93 Jahre Aloisia Höfler Tiefenitz
93 Jahre Angela Hiebaum Hof
93 Jahre Emma Unger Wörth
92 Jahre Josef Krisper Wörth
92 Jahre Josef Titz Radersdorf
91 Jahre Eduard Nöst Kirchberg
91 Jahre Eduard Breiningner Berndorf
91 Jahre Frida Jury Oberdorfberg
90 Jahre Irmgard Hauptert Wörth
90 Jahre Anna Schwarzl Oberstorch
90 Jahre Magdalena Froschhauser Axbach
85 Jahre Rudolf Rainer Wörth
85 Jahre Frieda Fuchs Berndorf
85 Jahre Anna Pucher Oberdorfberg
85 Jahre Lambert Frank Wörth
85 Jahre Susanna Frühwirth Axbach
85 Jahre Alois Tappauf Oberdorf
85 Jahre Annemarie Fuchs Fladnitz
85 Jahre Alois Legenstein Wörth
85 Jahre Anton Binder Fladnitz
85 Jahre Johanna Scherr Berndorf
85 Jahre Andreas Zeiler Fladnitz
80 Jahre Josef Cepin Fladnitz
80 Jahre Franz Kienreich Studenzen
80 Jahre Gertrude Güttl Wörth
80 Jahre Ida Steinkleibl Kirchberg
80 Jahre Erika Kahr Erbersdorf

■ FIRMLINGE KIRCHBERG/R.

Monika Neuhold: Jan Fartek, Andreas Friedl, Marcel Hirschmann, Daniel Neumeister, Johannes Tropper, Jonas Tropper, Thomas Schnepf
Gabriele Werner & Tanja Hirschmann: Julia Fink, Laura Jäger, Anna Reicht, Arthur Sitar, Hanna Werner
Claudia Wiefler & Astrid Friesenbichler: Felix Birchbauer, Lukas Birchbauer, David Friesenbichler, Mario Neubauer, Jonas Posch, Julian Tieber, Dominik Wiefler
Christian Narnhofer: Leonie Donko-Weicher, Lara Ettl, Fabian Flitsch, Valentin Narnhofer, Sven Salamon, Sarah Truhetz
Alexander & Lukas Kircher: Valentin Eberhart, Johannes Felgitsch, Alexander Klingsbichl, Benjamin Neumeister, Emanuel Tuscher
Monika Wallner: Leon Gutmann, Raphael Hierzer, Niklas Martin Mohr, Dominik Vincenz Schöggler, Tobias Waller
Jasmin Url: Hannah Halb, Anika Höfler, Isabella Reinhart, Svenja Rabl, Magdalena Wagenhofer
Andreas & Bianca Krenn: Viktoria Geratitsch, Jana Krenn, Julia Lang, Nadin Schleich
Romana Pein & Anna Maria Trummer: Helena Bauer, Katharina Lebler, Anna Lechner, Sarah Lugitsch, Flora Pein
Christina Kummer & Sandra Niss: Jonas Dehlinch, Ana Sophia Fedorca, Lena Hofer, Joel Kiendler, Niklas Michael Lösch, Julian Niss, Simon Niss, Stefan Puntigam, Matthias Scheucher, Raphael Thorstätter

■ FIRMLINGE ST. MARGARETHEN/R.

Bauer Michaela und Irmgard: Koppitsch Dora, Kobald Elisa, Knechtl Eva, Paar Lena, Albinger Miriam, Köck Sophie, Steiner Marie,
Friedheim Nina und Karl: Friedheim Moritz, Almer Julian, Steiner Marjan, Brunnsteiner Maximilian, Busse Noah, Ostermann Niklas, Thaller Thomas
Tieber Simone, Stix Emil: Rüd Helena, Maurer Julia, Röhrenböck Jakob, Triebel Marvin, Rauch Jonas, Tieber Tobias, Raidl Simon
Meister Sabrina: Schauer Anja, Lafer Julia, Herbst Hannah, Müller Mia, Meister Anna, Hiden Magdalena, Herzog Julia, Hutter Sarah
Haidinger Hubert: Käpper Jakob, Käpper Julian, Graßmugg Julian, Kreutzer Marco, Knotz-Macher Elias, Stubenschrott Armin, Haidinger Moritz

■ GEBURTSTAGE ST. MARGARETHEN/R. (März – Mai)

98 Jahre Buchmüller Sophie Goggitsch
98 Jahre Schlögl Johanna Takern II
96 Jahre Clement Gertrud Zöbing
96 Jahre Kratky Erika St. Margarethen (Pischelsdorf)
95 Jahre Resch Josef St. Margarethen
94 Jahre Buchmüller Anton Goggitsch
94 Jahre Grabner Ludmilla St. Margarethen
93 Jahre Karner Maria Takern II
93 Jahre Macher Eduard Entschendorf
92 Jahre Locker Emma St. Margarethen
92 Jahre Hermann Sophia Takern I
92 Jahre Monschein Anton St. Margarethen (Kirchberg)
91 Jahre Stocker Josef Kroisbach
91 Jahre Lamprecht Johanna Takern I
90 Jahre Schneiber Maria Zöbing
90 Jahre Tuscher Josef Takern I
85 Jahre Schöllauf Georg St. Margarethen (Riegersburg)
85 Jahre Kienreich Maria St. Margarethen (Entschendorf)
85 Jahre Reisenhofer Aloisia Entschendorf
80 Jahre Masser Emma Takern II
80 Jahre Schwarz Theresia Takern II
80 Jahre Schwinger Ernst Sulz

Förderung von Restaurierung und Revitalisierung von
Bildsäulen, Feldkreuze, Feldkapellen und mehr:

Die Ausschreibung richtet sich an alle, die im Besitz eines
Kleindenkmals sind. Ab sofort können Sie Ihr Ansuchen
online am Kulturportal (www.kultur.steiermark.at)
einreichen, bis Donnerstag, 20. April 2024. Informationen
zur Einreichung erhalten Sie in Ihrer Gemeinde.

Gemeinden St. Margarethen/R. & Kirchberg an der Raab



■ VERSTORBENE ST. MARGARETHEN/R.



+ Maria +
Fröschl
75 Jahre
Goggitsch



+ Franz +
Hitter
84 Jahre
Zöbing



+ Maria +
Maier
82 Jahre
Takern II



+ Johann +
Schalk
71 Jahre
Takern II



+ Josef +
Schreiber
87 Jahre
Takern II



+ Sophie +
Schuster
90 Jahre
Sulz



+ Anna +
Pallier
95 Jahre
Takern I



+ Theresia +
Knechtl
93 Jahre
Takern II



+ Johann +
Ettl
84 Jahre
Mehlteuer/Schweiz

■ VERSTORBENE KIRCHBERG/R.



+ Alfred +
Wagner
74 Jahre
Berndorf



+ Franz +
Feiertag
88 Jahre
Berndorf



+ Helga +
Ferenz
59 Jahre
Wien/Fladnitz



+ Hermann +
Schweinzer
77 Jahre
Fladnitz



+ Hildegard +
Kasegger
88 Jahre
Kirchberg/R.



+ Johann +
Mühlbacher
81 Jahre
Kirchberg



+ Manfred +
Danner
75 Jahre
Kirchberg



+ Maria +
Falchner
87 Jahre
Fladnitz



+ Martha +
Bischof
87 Jahre
Kirchberg/R.

■ ERSTKOMMUNIONKINDER KIRCHBERG/R.

Katharina Windisch und Melanie Neuwirth-Zenz: Justus Windisch, Marvin Neuwirth, Jonas Auner, Alina Maier, Vivienne Maier
Gabriele Scharler und Christelina Fedorca: Matthias Scharler, Lukas Fritz, Lukas Pein, Dominik Niederl, Antonia Fedorca, Mia Ecker, Laura Monschein
Manuela Gsell und Verena Berghold: Maximilian Gsell, Raphael Binder, Livia Berghold, Christina Winkler, Miriam Friesenbichler
Bianca Passeil und Daniela Teller: Hannah Passeil, Charlotte Teller, Hanna Singer, Zoe Kubica, Tim Fauland, Julian Schalk;
Clarissa Maierhofer und Cornelia Fink: Linda Maierhofer, Laura Promitzer, Liana Grundmann, Mira Fink, Clemens und Julian Faul
Nadine Strahlhofer und Kerstin Walter-Monschein: Ellena Strahlhofer, Marie Walter, Johanna Schober, Selina Schuchlenz, Jenny Tieber

■ ERSTKOMMUNIONKINDER ST. MARGARETHEN/R.

Karin Reindl, Monika Loidl & Martina Stubenschrott: Elisa Reindl, Franziska Loidl, Lucia Stubenschrott, Lea Kukulski, Carolina Kukulski, Hannah Schrotter
Andrea Deutscher & Sabine Felber: Max Deutscher, Ella Deutscher, Helena Felber, Noah Bartal, Elias Triebel, Tobias Maier
Stefanie Sobl, Evelyn Hammer & Jaqueline Gindl: Flora Sobl, Sophie Hammer, Samuel Gindl, Leon Waltl, Mario Röhrenböck
Anita Kampel & Karin Puntigam: Lina Kampel, Christina Puntigam, Miranda Schmidt, Nora Felber, Emely Lebisch, Lina Lorenzer
Annemarie Donnerer & Manuela Regori: Julia Donnerer, Lea Regori, Hanna Hofer, Johnny Hold, Lukas Moder, Johannes Kahr
Nicole Rauth, Melanie Nowotny & Kerstin Schloffer: Theresa Rauth, Leo Nowotny, Florian Schloffer, Lara Pfeifer, Anton Kühnel, Sebastian Ochsenberger
Cornelia Kober, Petra Lechner & Andrea Stubenschrott: Rosa Kober, Kilian Lechner, Elias Stubenschrott, Lee-Ann Wagner-Hanschek, Leo Mittendrein, Mika Steiner, Mira Heidinger

Datenschutzgrundverordnung: Wir müssen darauf hinweisen, dass Veröffentlichungen von Fotos und Daten der Zustimmung
der einzelnen Personen bedürfen. Wenn wir Bilder und Personendaten präsentieren, gehen wir davon aus, dass diese
Zustimmung erfolgt ist. Wer das nicht will, möge dies bitte kundtun.

PFARRHEIM NEU ST. MARGARETHEN/R.: EIN DANKE ALLEN BETEILIGTEN!

Mit Freude feierten wir am Sonntag, dem 4. Februar, die Eröffnung unseres neu renovierten Pfarrheims. Die Segnung erfolgte durch unseren Pfarrer Bernhard Preiß in Begleitung einer großen Schar von Ministranten und erfreulicherweise unter reger Teilnahme der Pfarrbewohner. Die letzte große Renovierung wurde vor genau 40 Jahren durchgeführt, daher war eine Sanierung bzw. Adaptierung schon dringend notwendig. Diese Sanierung wurde uns vor allem durch die Erbschaft von Herrn Pechmann möglich gemacht bzw. wesentlich erleichtert.

In Verbindung mit Hrn. DI Gottfried Greiner (Bauabteilung der Diözese) und Architekt Christian Meier haben wir 2021 ein sehr vernünftiges Umbaukonzept erstellt. Arch. Meier wurde mit der Planung, Einreichung und Ausschreibung beauftragt. Die Bauleitung übernahmen dankenswerterweise DI Greiner und Ing. Johann Herold. Am 22. Mai 2023 war Baubeginn mit der Firma Mandlbauer. Sämtliche Bauleistungen wurden an einheimische Firmen vergeben. Die Arbeiten gingen rasch voran und verliefen lt. Zeitplan. – Ein großes Danke an alle Firmen und Mitarbeiter! Am 15. September 2023 mussten wir tief betroffen erfahren, dass Hr. DI Gottfried Greiner völlig unerwartet gestorben ist. Ein herzliches DANKE für seinen großen persönlichen Einsatz. Vergelt's Gott! Hr. DI Thomas Guggenbichler von der Diözese hat sofort die Arbeiten übernommen und steht uns seither zur Seite. Rechtzeitig zur Eröffnung wurde auch das sakrale Relief vom Künstler Hans Pendl fertig, welches u. a. die heilige Margaretha darstellt. Herr Pendl hat sich intensiv mit unserer Kirche und der Pfarrpatronin beschäftigt und dieses wunderbare Kunstwerk geschnitzt. Auch dafür ein großes Danke und vergelt's Gott!

Die Kosten für die Sanierung incl. Inventar belaufen sich auf ca. € 570.000. Die Diözese beteiligt sich dankenswerter Weise zu 50 % an den Baukosten. Unser Pfarrheim, mit der Seele einer langen und historischen Zeitgeschichte, ist nun wieder zu einem wunderschönen Ort für Veranstaltungen und Begegnungen geworden. Geborgenheit, Gemeinschaft, Freude, Liebe und Dankbarkeit werden uns darin begeben. *Wirtschaftsratsvorsitzender Johann Herold*

**GRATULATION
80 JAHRE HANS MEISTER**

Am Sonntag, 11.02.2024 haben wir im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes unserem Nachbarn Hans Meister für seine treue Hilfe Danke gesagt und ihm zu seinem 80. Geburtstag gratuliert. Hans ist immer da, wenn man ihn braucht. Ob mit dem Traktor, mit Werkzeug, beim Christbaum- und Krippe-aufstellen oder -abbauen ist er da und hilft. Auch wenn in und rund um die Kirche irgendetwas schnell gebraucht wird, kann man bei ihm so manches holen kommen und ausborgen. Das ist gelebte Nachbarschaftshilfe seit Jahrzehnten. Gemeinsam mit seiner Frau unserer Mesnerin Heli sind sie sozusagen die „Haus- und Hof-MEISTER“ von Kirche, Pfarrheim und Co. Dafür möchten wir auf diesem Wege nochmals DANKE sagen. Seitens der Pfarre wünschen wir unserem „Meister-Tischler“ Hans alles erdenklich Gute zum runden Geburtstag, weiterhin viel Lebensfreude, noch viele schöne Berg- und Schi-Erlebnisse und Gottes Segen!

Stefan Krindlhofer



**DANKE FÜR DIE
CHRISTBÄUME**

Ein aufrichtiges herzliches Danke an Fam. Leopold und Viktoria Dietl aus Entschendorf für die zwei großen, schönen Christbäume in der Kirche. Angekündigt waren sie schon fast zu groß für den Autoanhänger und auch die Christbaumaufsteller hatten ihre Mühe beim Aufstellen. Mit den Strohsternen belebten und erhellten sie den Altarraum.

Pfarrgemeinderat v. St. Margarethen



In Kirchberg spendete Familie Hermann und Karin Kummer aus Oberstorcha die Bäume. Herzlichen DANK!

Pfarrgemeinderat Kirchberg/R.

DANKE FÜR DIE REPARATUR

Ein herzliches DANKE an Locker Christoph, der am Sonntag die kaputte Heizungspumpe des Kindergartens ausgetauscht hat. Damit hatten es die Kleinen am Montag wieder warm. DANKE. *Der PGR*

**MINISTRANTENABSCHIED
NACH 16 JAHREN**

Liebe Pfarrgemeinde, seit 2007 habe ich das Amt des Ministranten, wohl auch, im wahrsten Sinne des Wortes, bekleiden dürfen, da zum Ministrieren ja auch das markante Gewand gehört. Ich erinnere mich, wie uns damals Herr Pfarrer Dr. Stoff besucht hat und mich fragte, ob ich nicht auch – so wie mein Bruder vor mir – ministranten möchte und ich sagte zu. In meiner Zeit als Ministrant habe ich viele schöne Messen mitgestalten und miterleben dürfen. Selbstverständlich galt dies für Taufen, Hochzeiten aber natürlich auch für Begräbnisse, welche ich zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen begleitet habe. So war eines dieser Erlebnisse zum Beispiel die Firmung im Jahr 2010, welche von Altbischof Egon Kapellari zelebriert wurde. Viele solcher Ereignisse habe ich in meiner Zeit als Ministrant erlebt und ich werde mich gerne an sie zurückerinnern. Doch, so wie bei allem, gibt es auch hier ein Ende: Ich habe mich nach 16 Jahren Ministrantendienst entschlossen diesen Dienst zu beenden. Mein Abschied soll aber nicht als gänzlicher Abschied von der Kirche verstanden werden, denn, sehrwohl werde ich mich noch weiter als Lektor oder als Kommunionsspender mitbeteiligen. An dieser Stelle möchte ich mich bei Herrn Pfarrer Bernhard Preiß, Herrn Altpfarrer Alois Kremser, den Mesnern, bei allen Kollegen und bei allen Mitwirkenden in der Kirche, aber auch bei Ihnen – werte Pfarrbevölkerung – herzlich bedanken. *Meinhard Lafer*



Fotos: Matz Krindlhofer, Fellner, Hirschmann

**■ PFARRVERBAND
KIDS AUFGEPASST!**

Jetzt anmelden für die Jungscharlager:

8. – 10. Juli 2024 JS Kirchberg, Sommeralm:
Helmut Teschl ☎ 0664 7305 5737

8. – 11. August JS St. Margarethen, Anger:
Romi Fuik ☎ 0664 5622753

JS-Termine St. Margarethen: 16.3., 29.3. (Kinderkreuzweg), 27.4., 18.5., 29.6.



**■ PFARRVERBAND
JÄGERCHORMESSE**

Steirischer Jägerchor | Franz Monschein

SA, 25. Mai 2024 um 19 Uhr
Pfarrkirche Kirchberg/Raab

Dankbar blicken wir auf die vielen Jahre unserer Probenarbeit in Kirchberg zurück. Wir treffen uns jeden Dienstag im Pfarrsaal. Vorher waren wir immer herzlich aufgenommen im Gasthaus Lehr. Mehr als 50 Jahre gibt es nun den Steirischen Jägerchor, immer mit Unterstützung aus dem Raum Kirchberg durch Sänger, Chorleitung und Infrastruktur. Wir laden dich gerne zur Abendmesse am Samstag, dem 25. Mai ein. Du willst mitsingen? - Herzlich willkommen zur Probe am Dienstag um 19 Uhr!



**■ KIRCHBERG
PFARRUMWANDERUNG**

Diözesane Sportgemeinschaft

SA, 1. Juni 2024



Für alle fitten Pfarrbewohner:innen aus Kirchberg an der Raab - seid dabei! Wir umwandern einmal die Pfarre: 7 Uhr Abmarsch in Studenzen 173 beim Parkplatz der Firma D&M

■ ST. MARGARETHEN/R.

VORTRAG UGANDA

FR, 12. April 2024

Uganda – von tiefer Lebensfreude umgeben: Reisebericht von Christine Hirschmann (Missio) nach der Abendmesse in St. Margarethen/R.

**■ KIRCHBERG
TOTENGEDENKEN**

Kameradschaft vom Edelweiß

FR, 7. Juni 2024
Soldatengräber in Berndorf
Beginn 19.30 Uhr

Totengedenken bei den Soldatengräbern in Berndorf, Musikalische Gestaltung: Musikverein Kirchberg/Raab, anschließend gemütliches Beisammensein

**07.06.24 LANGE NACHT
DER KIRCHEN**
WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

■ KIRCHBERG FR, 7. Juni 2024
PGR Kirchberg/Raab

Kirchberg macht 2024 wieder mit:
18:00 – 20:00 Leben rund um die Kirche
20:00 – 22:00 Kunstinstallation
„Schall und Rausch“ in der Kirche

**■ ST. MARGARETHEN
FRAUENMAIANDACHT**

Heli Meister

FR, 3. Mai 2024

18.30 Uhr Messe, anschließend Muttertagsfeier im Pfarrheim

**■ PFARRVERBAND
PFARRWALLFAHRT
NACH MARIAZELL**

DO, 18. Juli 2024

- 7:30 Uhr Abfahrt mit dem Bus bei der Hügellandhalle
- 11:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr Gottesdienst in der Basilika

Anmeldungen ab sofort in den Pfarrkanzleien

**■ PFARRVERBAND
EMMAUSGANG**

Pfarrgemeinderat

**MO, 1. April 2024
bei Karner-Kapelle**

Abmarsch Kirchberg: Kreisverkehr Studenzen um 9 Uhr, Abmarsch St. Margarethen: Kirche um 9 Uhr. 10 Uhr Hl. Messe bei der Karner Kapelle in Zöbing

**■ PFARRVERBAND
3-PFARREN-TREFFEN
40-JAHRE-JUBILÄUM**

PGR St. Margarethen, St. Marein, Kirchberg

MO, 20. Mai 2024

Abmarsch Kirchberg 9.15 Uhr bei Abzweigung Schelllauf, Abmarsch St. Margarethen: 9:15 Uhr bei Trummer-Kapelle. 10 Uhr Hl. Messe am Graberberg.





Pfarrkirche

TERMINE KIRCHBERG/R.

SAMSTAGABEND Hinweis: Vorabendmessen in Kirchberg/R. in ungeraden Monaten, in geraden Monaten: Wunsch für Zubring-Service nach St. Margarethen bitte in der Pfarrkanzlei melden: 03115 23 19

Abendmessen jeden Donnerstag, jeden Samstag in ungeraden Monaten | um 19:00 Uhr (Winterzeit: 18:30 Uhr)
Hl. Messe Sonntag | um 08:45 Uhr
Wortgottesfeier jeden 3. Sonntag in ungeraden Monaten | um 08:45 Uhr
Rosenkranz jeden Donnerstag um 18:30 (Winterzeit: 18 Uhr) | Sonntag um 08:15 Uhr
Initiative: Österreich betet am Donnerstag jeden Donnerstag | um 18:30 Uhr (Winterzeit: 18:00 Uhr)

Palmsontag	24.03.	08:45	Palmsontag – Hl. Messe und Segnung der Palmzweige am Kirchpark (musikal. Gestaltung: Musikverein Kirchberg/Raab)
Gründonnerstag	28.03.	19:00	Abendmahlgottesdienst – Pfarrkirche Feldbach
Karfreitag	29.03.	15:00	Karfreitagsandacht für Kinder
		18:30	Karfreitagsliturgie
Karsamstag	30.03.	06:00	Grabesandachten: 6 Uhr Kirchberg, 7 Uhr Fladnitz, 8 Uhr Oberdorf, 9 Uhr Studenzen u. Erbersdorf, 10 Uhr Berndorf u. Oberstorch, 12 Uhr Wörth
		07:00	Feuersegnung
		ab 08:00	Osterspeisensegnungen mit Caritassammlung (siehe Seite 3)
		19:00	Osternachtfeier (Kirchenchor)
Ostersonntag	31.03.	08:45	Osterhochamt (MGV)
Ostermontag	01.04.		Emmausgang zur Karner-Kapelle (Abmarsch 9 Uhr Kreisverkehr Studenzen) 10.00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag	04.04.	19:00	Abendmesse mit Anbetung
Sonntag	07.04.	08:45	Sonntagsgottesdienst, anschl. Pfarrcafé
Donnerstag	11.04.	19:00	Abendmesse
Sonntag	14.04.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Donnerstag	18.04.	19:00	Abendmesse
Samstag	20.04.	11:00	Firmung mit Pfarrer Ing. Mag. Markus Schöck (Kirchenchor)
		13:30	Firmung mit Pfarrer Ing. Mag. Markus Schöck (Kirchenchor)
Sonntag	21.04.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Donnerstag	25.04.	19:00	Abendmesse
Sonntag	28.04.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Donnerstag	02.05.	19:00	Abendmesse mit Anbetung
Samstag	04.05.	08:45	Patronzinium – Hl. Florian, Schutzpatron unserer Pfarrkirche Hl. Messe mit Anbetung, keine Abendmesse
Sonntag	05.05.	10:00	Pfarrfest – Festgottesdienst mit den Feuerwehren und Vereinen (Kirchenchor & Orchester)
Montag	06.05.	18:30	Bittprozessionen (siehe Seite 9)
Dienstag	07.05.	18:30	Bittprozessionen (siehe Seite 9)
Christi Himmelf.	09.05.	10:00	Erstkommunion
Samstag	11.05.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	12.05.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Dienstag	14.05.		Anbetungstag der Pfarre Kirchberg 11.00 & 18.00 Uhr Anbetungsstunde, 19 Uhr Hl. Messe
Donnerstag	16.05.	19:00	Abendmesse
Samstag	18.05.	19:00	Maiandacht mit Sepp Schaffler (Musik: Zitherspieler) Pfarrkirche
Pfingstsonntag	19.05.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Pfingstmontag	20.05.		Drei-Pfarren-Treffen, 9.15 Uhr Abmarsch bei Abzweigung Schellauf, 10.00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag	23.05.	19:00	Abendmesse
Samstag	25.05.	19:00	Dankgottesdienst, musikal. Gestaltung: Steirischer Jägerchor
Sonntag	26.05.	08:45	Wortgottesfeier
Fronleichnam	30.05.	08:45	Hl. Messe am Kirchpark, Fronleichnamprozession – Kirchpark, Christophoruskapelle, Pavillon, Kriegerdenkmal
Sonntag	02.06.	10:00	Hl. Messe anlässlich des FF-Festes in Tiefernitz (Abschnittstag)
Donnerstag	06.06.	19:00	Abendmesse mit Anbetung
Sonntag	09.06.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Donnerstag	13.06.	19:00	Abendmesse
Sonntag	16.06.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Donnerstag	20.06.	19:00	Abendmesse
Sonntag	23.06.	08:45	Sonntagsgottesdienst
Donnerstag	27.06.	19:00	Abendmesse
Samstag	29.06.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	30.06.		Pfarrfest St. Margarethen/R.

Achtung: Wenn am Donnerstags ein Begräbnis stattfindet, entfällt die Abendmesse. Die Verstorbenen der Woche werden dann beim nächsten Gottesdienst miteingeschlossen

Herzliche Einladung zum Pfarrfest Kirchberg an der Raab!
Wir bitten um Mehlspeisen-Spenden: Abzugeben am Freitag, dem 3. Mai, bis 12 Uhr bei einem Pfarrgemeinderat oder bis spätestens 13 Uhr im Pfarrheim.



SAMSTAGABEND Hinweis: Vorabendmessen in St. Margarethen/R. nur in geraden Monaten, in ungeraden Monaten: Wunsch für Zubring-Service nach Kirchberg bitte in der Pfarrkanzlei melden: 03115 24 53

TERMINE ST. MARGARETHEN/R.

Pfarrkirche



Palmsontag	24.03.	10:00	Sonntagsgottesdienst mit Segnung der Palmzweige (Musik: Kraftwerk)
Gründonnerstag	28.03.	19:00	Abendmahlgottesdienst mit Ölbergandacht (Musik: Marg. Mehrgsang)
Karfreitag	29.03.	15:00	Kinderkreuzweg
		15:00	Karfreitagsandacht im Pflegeheim SeneCura
		19:00	Karfreitagsliturgie
Karsamstag	30.03.	07:00	Feuersegnung
		ab 08:30	Osterspeisensegnungen mit Caritassammlung (siehe Seite 3)
		09:00 & 11:00	Grabesandacht in der Kirche
		20:00	Osternachtfeier
Ostersonntag	31.03.	10:00	Osterhochamt (Musik: Musikverein)
Ostermontag	01.04.	10:00	Hl. Messe bei der Karner-Kapelle in Zöbing, Emmausgang – 09:00 ab Kirche
Freitag	05.04.	19:00	Abendmesse mit Anbetung
Samstag	06.04.	19:00	Vorabendmesse (Musik: Junge Stimmen Grenzenlos)
Sonntag	07.04.	10:00	Sonntagsgottesdienst (Musik: Fam. Ramming)
Freitag	12.04.	19:00	Abendmesse
Samstag	13.04.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	14.04.	10:00	Sonntagsgottesdienst
Donnerstag	18.04.	15:00	Wortgottesfeier im Pflegeheim SeneCura
Freitag	19.04.	19:00	Abendmesse
Samstag	20.04.	09:00	Firmung
Sonntag	21.04.	10:00	Wortgottesfeier
Freitag	26.04.	19:00	Abendmesse
Samstag	27.04.	19:00	Vorabendmesse (Musik: Sulzer Orgelpfeifen)
Sonntag	28.04.	10:00	Sonntagsgottesdienst in der Hügellandhalle – Florianisonntag
Freitag	03.05.	19:00	Abendmesse mit Anbetung (anschl. Muttertagsfeier der KFB im Pfarrheim)
Samstag	04.05.	19:00	Vorabendmesse (Musik: KSA Schütz)
Sonntag	05.05.		Pfarrfest in Kirchberg
Montag - Mittwoch	06. – 08.05.	19:00	Bittprozessionen ab 18:30 – siehe S. 9
Donnerstag	09.05.	10:00	Christi Himmelfahrt – Wortgottesfeier
Freitag	10.05.	19:00	Abendmesse
Sonntag	12.05.	10:00	Sonntagsgottesdienst – Muttertag
Freitag	17.05.	19:00	Abendmesse
Pfingstsonntag	19.05.	10:00	Sonntagsgottesdienst
Pfingstmontag	20.05.	10:00	40 Jahre 3-Pfarren-Treffen am Zöbingberg (Musik: Musikverein), Abmarsch 9:15 Trummer-Kapelle
Donnerstag	23.05.	15:00	Wortgottesfeier im Pflegeheim SeneCura
Freitag	24.05.	19:00	Abendmesse
Sonntag	26.05.	10:00	Erstkommunion
Fronleichnam	30.05.		Kein Gottesdienst! - Prozession erst am SO, 2. Juni 2024!
Freitag	31.05.	19:00	Abendmesse
Samstag	01.06.	19:00	Vorabendmesse (Musik: Marg. Mehrgsang)
Sonntag	02.06.	08:00	Hl. Messe, anschließend Fronleichnamsprozession
Freitag	07.06.	19:00	Abendmesse mit Anbetung
Samstag	08.06.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	09.06.	10:00	Sonntagsgottesdienst
Freitag	14.06.	19:00	Abendmesse
Samstag	15.06.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	16.06.	10:00	Wortgottesfeier
Freitag	21.06.	19:00	Abendmesse
Samstag	22.06.	19:00	Vorabendmesse (Musik: Zöbinger Wertichor)
Sonntag	23.06.	10:00	Sonntagsgottesdienst (Musik: Kraftwerk)
Donnerstag	27.06.	15:00	Wortgottesfeier im Pflegeheim SeneCura
Freitag	28.06.	19:00	Abendmesse
Samstag	29.06.		(keine Vorabendmesse wegen Pfarrfest!)
Sonntag	30.06.	10:00	Pfarrfest – Festgottesdienst

Abendmessen jeden Freitag, jeden Samstag in geraden Monaten | um 19:00 Uhr (Winterzeit: 18:30 Uhr)
Hl. Messe jeden Sonntag | um 10:00 Uhr
Wortgottesfeier jeden 3. Sonntag in geraden Monaten | um 10:00 Uhr
Rosenkranz jeden Samstag in geraden Monaten | 18:30 Uhr (Winterzeit: 18:00 Uhr)
Initiative: Österreich betet am Herz-Jesu-Freitag 1. Freitag im Monat | um 18:25 Uhr (Winterzeit: 17:55 Uhr)
Initiative: Österreich betet am Mittwoch jeden Mittwoch | um 19:00 Uhr (Winterzeit: 18:30 Uhr)

Achtung: Wenn am Freitag ein Begräbnis stattfindet, entfällt die Abendmesse.



SO ERREICHEN SIE UNS

Ihre Ansprechpersonen im Pfarrverband

**Mag. Bernhard Preiß**

Pfarrer des Pfarrverbandes

0676 / 87 42 63 94

bernhard.preiss@gmx.net

Sprechstunde nach Vereinbarung

**Alois Kremser**

Pfarrer im Ruhestand

0676 / 87 42 62 37

alois.kremser@aon.at

8324 Kirchberg 32

**Gottfried Url**

Diakon im Pfarrverband

0664 / 79 11 420

gottfried.url@aon.at

**Wolfgang Stix**

Diakon im Pfarrverband

0664 / 28 34 936

stixmartina@gmail.com

**Angela Göllles**

Pfarramt Kirchberg/Raab

03115 / 23 19

kirchberg@graz-seckau.at

<https://kirchberg-raab.graz-seckau.at>

Montag 08:00–11:00

Mittwoch 08:00–11:00

Freitag 08:00–11:00

**Irmgard Bauer**

Pfarramt St. Margarethen/R.

03115 / 24 53

irmgard.bauer@graz-seckau.at

<https://st-margarethen-raab.graz-seckau.at>

Dienstag 08:00–11:00

Donnerstag 16:30–17:30

Freitag 08:00–11:00

IMPRESSUM:

Medieninhaber und verantwortlich für den Inhalt der Pfarrinfo ist der Pfarrverband Kirchberg – St. Margarethen an der Raab, vertreten durch Pfarrer Mag. Bernhard Preiß & Redaktionsteam: Fuik R., Göllles A., Matz J., Hirschmann C., Posch D., Schrei K., Teschl H. & E.; Gastkommentare müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Gestaltung: Fellner J. Druck: Impulsdruck

Kirchberg: DVR 0029874(1773)

St. Margarethen: DVR 0029874(10604)

Termine SOMMER 2024:

Fronleichnam – Schulbeginn 2024

Erscheinungszeitraum SOMMER 2024:

Mitte Juni | Eingabeschluss: 17. Mai 2024

Beiträge und Fotos bitte an:

pfarrinfo.kbmg@gmail.com

Schnell zur Pfarrwebsite:
Einfach QR-Code mit dem
Smartphone scannen.



PFARRINFO

☎ 0660 41 43 406

Katharina Schrei KB & MG

WHATSAPP-INFO

Treten Sie der Pfarr-Whatsapp-Gruppe bei: SMS mit „Bitte um Aufnahme in den Pfarrwhatsapp-Verteiler“ an ☎ 0664 73 05 57 37

Nur für Kirchberg.

MINISTRANTEN

☎ 0664 58 47 200

Stefan Krindlhofer MG

☎ 0664 219 04 23

Andrea Hirschmann KB

JUNGESCHAR

☎ 0664 73 05 57 37

Helmuth Teschl KB

☎ 0664 56 22 753

Romana Fuik MG

JS-Termine siehe Seite 9

ZWERGERLGRUPPE

☎ 0664 93 76 357

Irene Trummer MG

jeden DI, von 9 – 11 Uhr

EKIZ KIRCHBERG

☎ 0664 420 01 85

Rosi Rainer

PFARRKINDERGARTEN

8321 St. Margarethen/R. 35

kiga.stmargarethen-raab@

kib3.at | ☎ 03115 42 60

PFARRKINDERKRIPPE

8321 St. Margarethen/R 42a/2

krippe.stmargarethen-

raab@kib3.at | ☎ 0676 87

42 64 90

KINDERGARTEN & -KRIPPE

8324 Kirchberg/Raab 277

wikikirchberg@aon.at

☎ 03115 48 50

KIRCHENFÜHRUNGEN

MG ☎ 0664 11 00 208 od.

03112 62 89 Martina Stix

KB ☎ 03115 25 55

Dorli Posch und

☎ 0676 87 49 32 36

Christine Hirschmann

SENIOREN

Seniorentreff

St. Margarethen, mittwochs,

10.4., 15.5. und 12.6. im

Pfarrheim jeweils um 14 Uhr

Info: ☎ 0664 75 122 991

Heli Meister

BESTATTUNG

MG: Bestattung Eden

☎ 03115 / 27 100

KB: Norbert Rath

☎ 0676 / 75 11 055

MUSIKGRUPPEN

Kirchenchor Kirchberg/R.

☎ 0676 87 49 31 61

MGV. Kirchberg/R.

☎ 0664 300 56 71

MV Kirchberg/R.

☎ 0664 451 22 23

Fladnitzer Singkreis

☎ 03115 23 45

Mix Dur

☎ 0664 132 35 18

Margarethner Männerchor

☎ 0664 163 66 70

MV St. Margarethen/R.

☎ 0680 21 11 46 7

Junge Stimmen Grenzenlos

☎ 0664 99 33 421

Margarethner Mehrg'sang

☎ 0664 11 55 645

Sulzer Orgelpfeifen

☎ 0664 750 60 958

Zöbinger Wertchor

☎ 0664 12 89 828

Ensemble Kappel

☎ 0664 56 27 54 6

Kraftwerk

☎ 0664 28 34 936

TEAMTAFEL

ST. MARGARETHEN/R.

🕒 Lebensmittelausgabe je-

den Samstag um 18:30 Uhr

🏠 Gemeindeamt

St. Margarethen/R.

Info: ☎ 0664 63 86 474

Josef Stubenschrott

SOZIALKREIS

ST. MARGARETHEN/R.

Verleih von Hilfsmitteln für

zu pflegende Angehörige

☎ 0664 222 84 87

Maria Braunstein

☎ 0664 75 122 991

Helene Meister

VINZILADEN

KIRCHBERG/R.

🗣 Erzählen Sie uns ihr An-

liegen: 0677 62 85 01 69

✉ Schreiben Sie uns:

vinzenzgemeinschaft@gmx.at

f vinzenzgemeinschaft

kirchberg an der raab

Öffnungszeiten:

DO & FR: 15:00 – 18:00

SA: 09:00 – 11:30



KIRCHENHUND PONCHI

Mein Wursterlebnis: Zuerst möchte ich gleich mal ein fröhliches WAU, WAU zur Begrüßung anstimmen und von meinem tollen Wursterlebnis bellen. Ich durfte mit Bernhard in das neue schöne Haus neben der Kirche mitgehen. Mit uns unterwegs waren auch viele andere Zweibeiner. Und das heißt für mich meistens was Gutes, denn dann gibt es auch immer was zu essen und ich kann von den tollen Sachen, die da am Boden landen nach Herzenslust kosten. Aber vorher wurde von den vielen Leuten leider nur gebellt. Und ein Zweibeiner hat ganz lange auf ein Holzbild eingebellt. Na das hätte ich ihm auch bellen können, dass ein Holzbild nicht zurückbellt. Aber Wurst! Jetzt komm ich zu meinem Wursterlebnis: Ich wusle da zwischen den Zweibeinern herum und plötzlich bemerke ich einen super Duft in meiner Nase. Da steht doch am Boden so ein Korb mit lauter tollen Sachen zum Essen. Nur für mich. Ich stürze mich gleich auf den Korb, denn bei den Zweibeinern weiß man ja nie... Ich schnappe mir gleich eine Wurst und verspeise sie. Leider wurde der Korb dann von einem Zweibeiner auf einen Tisch gestellt und ich bin ja nicht der Größte und mit der Gelenkigkeit ist es auch nicht mehr so weit her. Schade, so habe ich nur diese super Wurst erwischt und später dann noch ein paar Mehlspeisbröseln. Aber im Großen und Ganzen war es für mich ein sehr erfolgreicher Ausflug. Danke Bernhard.

Ponchi Preiß

PS: Auf dem Foto oben seht ihr mich mit der Wurst :)